

## Landesliga Herren Braunschweig

VfL Oker : RSV Braunschweig II  
Sonntag, 06.11.2022, 12:00 Uhr

### Hoffmann und Nowak in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Tristan Nowak sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Landesliga Herren Braunschweig nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den RSV Braunschweig II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der RSV Braunschweig II meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Hoffmann und Nowak, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Der Verlauf im Einzelnen: Hoffmann / Nowak hatten gegen Scholz / Rasper bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Trotz 1:0 Satzführung verloren Wais / Wilamowski ihr Spiel gegen Tabak / Albs letztlich mit 1:3. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Findling / Gröger gegen Foehl / Engel verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Pascal Hoffmann gelang es, Frank Scholz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Nicht einen Satzgewinn überließ Tristan Nowak seinem Gegner Benjamin Tabak beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Velitchka Wais ihrem Gegner Peter Foehl beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Auf dem falschen Fuß erwischte Steffen Samtlebe-Fischer seinen Gegner Sören Albs beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Friedemann Rasper zeigte Markus Findling seinem Gegner die Grenzen auf. Die richtige Taktik hatte Yannick Wilamowski beim 3:0-Erfolg gegen Sebastian Engel von Beginn an. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Oker und des RSV Braunschweig II. Pascal Hoffmann machte mit Benjamin Tabak beim 13:11, 11:8, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Tristan Nowak danach gegen Frank Scholz. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der VfL Oker am 19.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Geismar, während der RSV Braunschweig II am 13.11.2022 gegen den SSV Neuhaus II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### VfL Oker

Doppel: Hoffmann / Nowak 1:0, Wais / Wilamowski 0:1, Findling / Gröger 0:1

Einzel: P. Hoffmann 2:0, T. Nowak 2:0, V. Wais 1:0, S. Samtlebe-Fischer 1:0, M. Findling 1:0, Y. Wilamowski 1:0

##### RSV Braunschweig II

---

Doppel: Tabak / Albs 1:0, Scholz / Rasper 0:1, Foehl / Engel 1:0

Einzel: B. Tabak 0:2, F. Scholz 0:2, S. Albs 0:1, P. Foehl 0:1, S. Engel 0:1, F. Rasper 0:1